



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern



Im vorigen Jahr gab die Band SIX ein tolles Konzert zum Auftakt der 775-Jahr-Feier auf der Hauptbühne am Dreieck. Nun kommt die Band zurück an die Neiße und lädt zum Konzert auf dem Sprucker Festplatz. Archivfoto: swi

Die Band SIX spielt am 6. August in Guben

Die Band SIX gibt am 6. August ein Konzert auf dem Sprucker Festplatz in Guben (an der Sprucker Straße). Sänger Stefan Krähe hat sich in der vergangenen Woche persönlich mögliche Standorte in Guben angeschaut und sich gemeinsam mit der Stadtverwaltung dann für den Festplatz entschieden.

Die Stadt unterstützt die Band in der Bereitstellung von Parkplätzen und der Herrichtung des Geländes. Das Konzert beginnt am 6. August um 21 Uhr, die Tore öffnen sich um 20 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro im Vorverkauf und 13 Euro an der Abendkasse. Tickets gibt es im Service-Center der Stadtverwaltung, Gasstraße 4, und in der Touristinformation in der Frankfurter Straße 21.

MDR Fernsehen zeigt Arbeit der Gubener Heilsarmee-Familie

Lydia und Christian Schleife leiten seit dem Jahr 2009 die Geschehnisse der Heilsarmee in Guben. Die beiden kommen ursprünglich aus dem sächsischen Glauchau und haben inzwischen hier eine Familie gegründet. Wie ihr Alltag in Guben aussieht, das zeigt die Reportage „Zwei Engel packen an - Nachbarschaft im Plattenbau“, die am 28. Juli 2011 um 22.35 Uhr im MDR Fernsehen ausgestrahlt wird.



Außerdem in dieser Ausgabe:

- Vielfältige Veranstaltungen zum 5. Geburtstag des Stadt- und Industriemuseums, S. 2
- Bürgermeister-Kandidat sammelt Geld für Krayner Spielplatz, S. 7

Wer soll den Goldenen Apfel 2011 bekommen?

Auch beim diesjährigen 17. Gubener Apfelfest soll eine Einwohnerin oder ein Einwohner der Stadt Guben oder der Gemeinde Schenkendöbern auf besondere Weise geehrt werden. Am 3. September wird der beliebte „Goldene Apfel“ verliehen. Die Bürger sind aufgerufen, Vorschläge zu unterbreiten, wer sich seit dem vergangenen Apfelfest besonders für die Stadt oder die Region verdient gemacht hat. Vorschläge können bis zum 30. August 2011 in der Touristinformation Guben, Frankfurter Straße 21, schriftlich eingereicht werden. Die Vorschläge sollten eine kurze Begründung enthalten, warum die Person für die Ehrung vorgeschlagen wird. Wer den Goldenen Apfel erhält, entscheidet eine Jury, die sich aus dem Vorstand des Marketing und Tourismus Guben e. V. und der amtierenden Apfelfürstin zusammensetzt. Der „Goldene Apfel“ wird vom Kunstschmied Arno Schmiedchen aus Groß Gastrose und Steinmetzmeister Glockann aus Guben gesponsert.



Voriges Jahr überreichte der Vereinsvorsitzende des Marketing und Tourismus Guben e. V. Herbert Gehmert (l.) und die 15. Gubener Apfelfürstin Linda Dubert den Goldenen Apfel an Ralf Prüfer (2. v. l.) und Michael Krautz stellvertretend für die Polizeiwache Guben. Foto: swi

Gubener Stadt- und Industriemuseum feiert fünften Geburtstag

Am 8. Juli 2006 hat das Stadt- und Industriemuseum an der Gasstraße erstmals seine Pforten für die Öffentlichkeit geöffnet. Fünf Jahre später haben die Mitarbeiter mehr als 20.000 interessierte und interessante Besucher gezählt. Zum fünften Museumsgeburtstag hatten die Mitarbeiterinnen eine kleine Überraschung für den ersten Gast vorbereitet.

Die Gubenerin Cornelia Stier, die sich am 8. Juli vorgenommen hatte, das Museum zu besuchen und insbesondere an der Fotoaktion an der „Echten Hut-Probier-Station“ teilzunehmen, freute sich über eine Flasche Sekt. Cornelia Stier besucht schon seit Jahren immer wieder gern neue Sonderausstellungen, nimmt an Fotoaktionen teil und äußert sich lobend über die museale Arbeit.

Das Stadt- und Industriemuseum in der Gasstraße 5 öffnet jeweils Dienstag bis Freitag in der Zeit von 10 bis 17 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen in der Zeit von 14 bis 17 Uhr. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel. 0 35 61/68 71 21 00 oder E-Mail: stadt- und -industriemuseum@guben.de, Webseite: www.museen-guben.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Diana Wronska



Cornelia Stier war die erste Besucherin am 8. Juli im Gubener Stadt- und Industriemuseum. Foto: Heike Rochlitz

Gelungene Vernissage zum Beginn der Jubiläumsfestwoche im Museum

Am 5. Juli ist im Stadt- und Industriemuseum eine neue Exposition unter dem Titel „Impressionen einer fünfjährigen Geschichte“ im Beisein von rund 60 deutschen und polnischen geladenen Gästen eröffnet. Die Bärchengruppe vom Gubener Montessori Kinderhaus unter Leitung von Martina Petri hatte ein tolles Programm vorbereitet. Natürlich drehte sich hierbei alles um den Hut. Museumsleiterin Heike Rochlitz blickte auf die 145 Veranstaltungen und 31 Sonderausstellungen des Museums zurück, die am ehemaligen Standort der Gubener Hutfabrik Wilke von 2006 an statt fanden. Das Stadt- und Industriemuseum feierte am 8. Juli nämlich seinen fünften Geburtstag. Auf zahlreichen Fotografien und in diversen Presseartikeln kann man die vergangenen Jahre Revue passieren lassen. Mancher Besucher konnte sich sogar selbst in der Ausstellung wieder finden. Bis zum 7. August kann die Exposition noch be-

sucht werden. Für jedes Jahr liegt auch eine Chronik bereit, die sich mit den statistischen Erhebungen und einzelnen Höhepunkten beschäftigt. Eine Präsentation zeigt vergangene und zukünftige Vorhaben des Museumsteams. Hermann Kostrewa, 1. Beigeordneter des Landkreises Spree-Neiße, vertrat im Rahmen der Vernissage den Landrat Harald Altekrüger und äußerte sich zusammen mit dem

Vorsitzenden der Gubener Stadtverordnetenversammlung Klaus-Dieter Fuhrmann lobend über die bisherige museale Arbeit sowie die zusammengestellte Exposition.

Bei weiteren Rückfragen kontaktieren Sie uns in der Gasstraße 5, Tel.: 0 35 61/68 71 21 00. Mehr Informationen auch unter: www.museen-guben.de.

Diana Wronska



Die Bärchengruppe vom Gubener Montessori-Kinderhaus hatte zur Eröffnung ein tolles Programm rund um das Thema Hut vorbereitet. Foto: Diana Wronska

Vielfältige Veranstaltungen zur Museums-Festwoche

Um den fünften Geburtstag des Stadt- und Industriemuseums gebührend zu feiern, haben die Mitarbeiterinnen unter Leitung von Heike Rochlitz eine Festwoche gestaltet. So wurde zum Beispiel eine deutsch-polnische Sonderveranstaltung zum Thema „Massenumsiedlung und Vertreibung“ mit Gubener und Gubiner Akteuren durchgeführt.

Das Museum arbeitet schon seit 2008 mit polnischen Partnern zusammen.

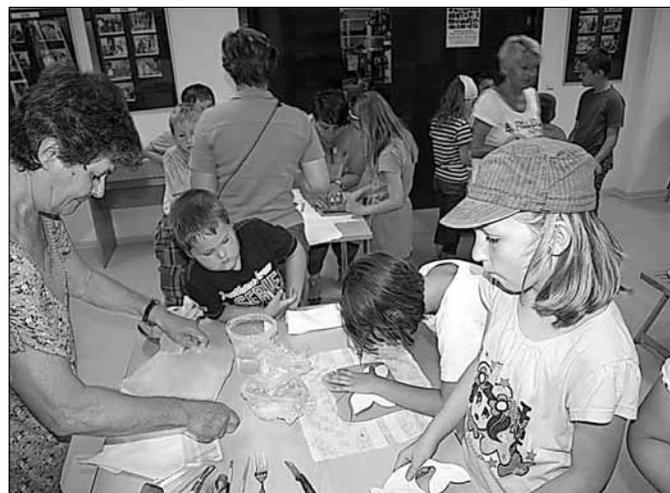
Daraus entstanden bereits zwei Projekte: „Begegnung enger Unbekannter“ und „Herausgerissene Wurzeln“. Irmgard Schneider, Joachim Klos, Günter Quiel, Günter Mühlbach, Jerzy Czabator und Lekadia Firlej berichteten am 5. Juli über ihre Schicksale und Erfahrungen, die sie in dieser schwierigen Zeit erlebten. Am 6. und 7. Juli wurden im Vormittagsbereich Workshops für Gubener Hortkinder durchgeführt.

Die Mitglieder der Gubener Kunstgilde fertigten Arbeiten aus Ton mit den Kindern an. Am 6. Juli lud der Cottbuser Autor Dr. Hartmut Schatte zu einer Lesung unter dem Titel „Deutsch-polnische Reisege-schichten“.

ner Seniorenchores Dietwald Kriegel am Akkordeon begleitet. Wer eine Mischung aus „Käse und Wein“ bevorzugt, war bei der letzten Sonderveranstaltung des Museums im Rahmen der Festwoche sehr gut aufgehoben.

Musikalisch wurde er vom ehemaligen Leiter des Gube-

Hier konnten die Weine aus den Granoer Bergen probiert



Die Gubener Kunstgilde führte mit Hortkindern einen Workshop durch. Fotos: Michael Keil und Diana Wronska

werden. Klaus-Bernd Günther vom Ziegenhof „Zur Wolfschlucht“ reiste mit vielen Käsesorten an und verteilte Proben an die Besucher.

Den Abschluss der gelungenen Festwoche bildete eine feierliche „Dankeschön-Veranstaltung“ für geladene Gäste, Partner, Mitstreiter und Sponsoren am eigentlichen Museumsgeburtstag, dem 8. Juli, in der „Alten Färberei“. Die Bärchengruppe des Montessori Kinderhauses führte ein tolles Programm auf, das auch beim Gub'ner Appelfest gezeigt werden soll.

In ihren Grußworten dankte Museumsleiterin Heike Rochlitz allen deutschen und polnischen Partnern, die das Team bereits seit fünf Jahren bei zahlreichen Ausstellungen, Projekten und Veranstaltungen tatkräftig unterstützen und begleiten, denn nur mit ihrer Hilfe konnten die musealen Angebote wie inhaltlich geplant durchgeführt werden:

„Sie alle haben sich in der Vergangenheit sehr an der kulturellen Entwicklung unserer Stadt beteiligt, insbesondere unsere musealen Veranstaltungen in beiden Museen der Stadt Guben ideell und materiell unterstützt und dafür nochmals meinen herzlichsten Dank!“ so Heike Rochlitz.

Um nur einige zu nennen, sind das u. a. die Gubener Historiker Andreas Peter, Gerhard Gunia und Manfred Augustyniak; Gubener und Gubiner Akteure und Privatpersonen, Pressevertreter, Schulen, Kitas, Vereine, Geschäfte, Firmen, Sponsoren - insbesondere die Sparkasse Spree-Neiße u. v. a. m.

Auch Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner und Historiker Andreas Peter äußerten sich lobend über das bisher Geschaffene. Janusz Gajda und der Vorsitzende des Gubiner Heimatvereines Stefan Pilaczynski richteten von polni-

scher Seite Grußworte an die geladenen Gäste.

Auch sie sind jahrelange Partner und realisierten bereits zahlreiche Projekte mit dem Team. Das nächste große Projekt ist die internationale Museumsnacht am 3. Sep-

tember. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die zum Erfolg der Festwoche beigetragen haben und bei der Energieversorgung Guben GmbH für die Sponsorleistung zur Festveranstaltung.

Diana Wronska



Helmut Moelle vom Gubener Weinbau e.V. hatte Weine von den Granoer Bergen mitgebracht.

Platane feiert ihr Parkfest

Nach den Regentagen zum Landesmusikschulwochenende zog der Wettergott diesmal alle Register und hatte für die Besucher des Parkfestes in der Platanenstraße Sonnenschein und hochsommerliche Temperaturen mitgebracht. Damit waren gute Laune und Stimmung beim 6. Parkfest garantiert. Die Veranstalter Ortsverein der AWO, GuWo und Stadtverwaltung hatten sich polnische Gäste eingeladen. Die Vertreterinnen des deutsch-polnischen Frauenvereins „Nysa“ um Frontfrau Sabina Siwka waren sehr gespannt, was sie an diesem Tag erwartete. Begeistert zeigten sie sich vom Fest im Wohngebiet, von den Angeboten und der ausgelassenen Stimmung. So etwas wie das Parkfest war für sie eine Premiere, sie nahmen Ideen und Anregungen mit. Und das Versprechen, sich bald wieder zu treffen. Nach der Ehrung von langjährigen Mitgliedern der Arbeiterwohlfahrt nahm das Parkfest so richtig an Fahrt auf. Zu Beginn heizte Ronny Gander mit seinen Melodien ein und die ersten Besucher tummelten

sich auf der Tanzfläche. Beim Auftritt des Duos Herzblatt hielt es die Gäste nicht mehr auf ihren Plätzen. Liane und Benny trafen voll den Nerv des Publikums, hatten sichtlich Spaß und animierten zur Polonaise über den Platz und zu sportlichen Einlagen. Verschiedene Stände Gubener Vereine und Einrichtungen hatten sich in den Schatten der Bäume zurückgezogen und lockten die Besucher mit ihren Angeboten. Beim Glücksrad der GuWo herrschte stets Andrang, die kostenlose Handmassage der Physiotherapie an der Platane fand viele Anhänger. Und der Stand der Fuchsapotheke ist Urgestein auf dem Parkfest ebenso wie die Herberge zur Heimat, die dieses Mal einen Trödelmarkt veranstaltete. Das Schuhhaus Albinus punktete mit passgenauen Messungen der Füße. Spiel, Spaß, Spannung und Informationen für Klein und Groß boten das Kinder- und Jugend-Freizeitzentrum, das Haus der Familie, das Jugendrotkreuz und das Netzwerk Gesunde Kinder an. Die Kutschfahrten durch das

Wohngebiet fanden großen Anklang.

Das Parkfest hat sich im Wohngebiet Reichenbacher Berg etabliert. Jung und Alt nutzten diesen tollen Samstag, um gemeinsam zu feiern und Begegnungen der Generationen und Kulturen erlebbar zu machen.

*Regina Bellack
Stabstelle GBSA/BHBA/IBA/
Familie/Ortsteile*

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie)-Brandenburg 2007 - 2013, Small Project Fund und Netzwerk-projektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.

„Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft“



Zur fröhlichen Musik formierte sich eine Polonaise. Foto: Regina Bellack

Tierheim-Bewohner warten auf liebe Menschen

Derzeit bietet das Gubener Tierheim 17 Hunden und 70 Katzen ein Zuhause. Die Hunde leben in Zwingern mit Auslauf, abwechselnd werden sie allein oder mit Artgenossen auf die Freianlage gelassen. Die Stubentiger haben Platz zum Spielen und Toben in Räumlichkeiten mit sicherem Auslauf und in Räumen ebenfalls mit gesichertem Fensterblick. Außerdem steht noch eine um- und überzäunte Freilaufanlage mit schönem Häuschen zur Verfügung. Aber wirklich wohl fühlen sich die Tiere nur bei einer lieben Familie. Deshalb ist mit den Fotos einiger Vierbeiner die Hoffnung verbunden, ein schönes bleibendes Zuhause für sie zu finden.

Aber auch eine Patenschaft zu übernehmen ist ein guter Kompromiss für tierliebende Menschen, die nicht die Möglichkeit zur Haltung eines Tieres haben, aber dennoch für ein Tier sorgen und es finanziell unterstützen möchten. Gasigänger für die Hunde sind ebenfalls im Tierheim gern gesehen, jetzt in der Ferienzeit eine Möglichkeit mit Kindern zusammen schöne Spaziergänge zu unternehmen. Ausführliche Informationen erhalten Sie von den Mitarbeitern im Tierheim, Vorderes Klosterfeld 1, Telefon (0 35 61)41 32. Oskar, hier im Trab, ist etwa

neun Jahre alt, geht gern spazieren, ist folgsam und fühlt sich in der Gruppe wohl. Erziehung wäre noch angebracht, wünschenswert für ihn sind Wohnung mit Hof, nicht so günstig kleine Kinder.

Kater Carlo mit dem schwarzen Kinnfleck, ist ein lieber kleiner Kerl, hat leider durch eine frühere Erkrankung sein linkes Auge etwas lädiert und wäre mit Wohnungshaltung einverstanden.

Pucki mit der schwarzen Nase ist mit ihm in der Gruppe, mag auch Streicheleinheiten, ein gesicherter Freilauf gefällt ihr gut. Der weiß markierte Kater Mo ist dafür auch immer zu haben.

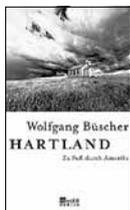
Die schwarze Miez im A-Katzenhaus ist lieb, benötigt aber etwas Zeit für Kontakte mit ihrem neuen Menschen.

Grautiger Berny wohnt im Freigehege und wartet schon länger und sucht die Aufmerksamkeit eines katzenliebenden Menschen, an den er sich zum Schmusen anlehnen kann.

Alice mit ihrer interessanten Gesichtsmarkierung ist ebenso im Freigehege und wartet immer an der Tür auf ihren Menschen. Auf dem Sessel sitzt noch eine kleine Schönheit, und auch sie möchte die Chance für einen eigenen Wohnbereich bekommen.



Die Stadtbibliothek informiert



Wolfgang Büscher: Hartland - zu Fuß durch Amerika. Berlin: Rowohlt, 2011.

„Zu Fuß in das Herz Amerikas, drei Monate lang. 3500 Kilometer von Nord nach Süd: Wolfgang Büscher hat das Abenteuer gewagt. Er lässt sich durch die schneebedeckte Prärie Norddakotas treiben, entdeckt den verlassenen Ort Hartland, der einst Heartland hieß, und freundet sich in den Great Plains mit einem rätselhaften indianischen

Cowboy an... In Kansas muss Büscher mit gespreizten Armen und Beinen am Wagen des Sheriffs stehen, auf offener Landstraße, er schläft in gespenstischen Motels und viktorianischen Herrenhäusern und flieht aus einem Nachtasyl...

Ein einzigartiges Reiseabenteuer - geschrieben von einem Autor, dessen Bücher, so der *Spiegel*, zum Besten gehören, was in den letzten Jahren in deutscher Sprache erschienen ist.“ (Verlag)



Phil Langer u. a.: Positiv - Leben mit HIV und Aids. Bonn: Balance, 2011.

„15 Geschichten von Männern und Frauen zeigen, wie unterschiedlich sie mit den körperlichen, psychischen und sozialen Folgen ihrer HIV-Infektion umgehen. Durch diese Beispiele erhalten HIV-Positive ebenso wie deren Angehörige und Freunde Identifikationsmöglichkeiten und praktische Anregungen für ihren veränderten Lebensalltag. Denn auch heute bedeutet eine

HIV-Infektion immer noch eine existenzielle Herausforderung für alle Beteiligten.“ (Verlag)



Martin Rupps: Helmut Schmidt - der letzte Raucher. Freiburg: Herder, 2011.

„Irgendwie mögen ihn alle, selbst seine Gegner bewundern ihn. Helmut Schmidt, „Mister Klartext“, wird nicht nur aus sachlich-politischen Gründen geschätzt, sondern auch emotional, vor allem für seine Eigenwilligkeit: Heftiges

Rauchen in die Fernsehkameras, dabei schnoddrig Fragen beantwortend, das ist der Schmidt, wie wir ihn kennen und lieben.“ (Verlag)



Peter Himmelhuber: Terrassen und Decks aus Holz einfach selbst gebaut. Staufen: Ökobuch-Verlag, 2011.

„Der Ratgeber umfasst in kompaktem Format Planungsüberlegungen, den erforderlichen Unterbau, Holzarten, Holzschutz, Konstruktion und Befestigungselemente. Gebaut werden Garten- und Dachterrassen, teilweise mit Pergola oder Glasdach. Hoher Gebrauchswert durch konkrete Beispiele mit eventuell auftretenden Schwierigkeiten und Arbeitsanleitungen.“ (Lehmann)



Eva Strittmatter: Auf einmal war es schon das Leben - Gedichte, Essays, Briefe. Berlin: Aufbau-Verlag, 2011.

„Als Hommage an die verstorbene Dichterin (1930 - 2011) hat ihr Verlag eine kleine, in der Zusammenstellung eindrückliche Sammlung herausgegeben, die ihre langjährige Lektorin Almut Giesicke auswählte.

Hier findet sie sich wieder, die eingängige Lyrik mit einer bildhaften Sprache, meist schönen Reimen, in denen Eva Strittmatter persönlichste Gefühlsäußerungen nicht scheute.“ (Verlag)



Schön gesagt - die passenden Worte für jeden Anlass. Gütersloh: wissenmedia, 2011.

„Das sorgfältig gestaltete Buch enthält Zitate, Aussprüche und kleine Gedichte zu Anlässen von Geburt bis Trauerfall sowie den verschiedenen Feierlichkeiten in Berufs- und Privatleben.

Gegliedert ist der kleine Band in die verschiedenen Anlässe, wobei Zitate, Gedichte und Mustertexte sich mit Aussprüchen bekannter und unbekannter Verfasser abwechseln.“ (Verlag)

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
 Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41
 Das Neisse-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Fax-Redaktion 4 89 -1 55
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- **Anzeigenannahme/Beilagen:** Herr Harald Schulz, Telefon: 01 71/4 14 40 51

Einzelexemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“ - Juli/August 1911

24. Juli 1911

Zeschkes Garten
 Heute Sonntag nachmittags von 4 Uhr ab
Freikonzert
 Nach dem Tanzkränzchen.
 Zum Kaffee Plinze. Abends reichhalt. Speisestunde.
 Hochachtungsvoll Th. Zeschke.

Kaiser-Garten.
 Heute Sonntag zum Kaffee ff. Plinze.
Grosses Blütenfest.
 Der Saal ist in einen vollständigen Blumenfestsaal verwandelt mit herrlichen Italiens Bergen und Fernsichten, sowie römischen Terrassen. Dekoration kolossale Wirkung, durch den grossen stattlichen Saalbau u. pompöse elektr. Beleuchtung. — Von massgebenden Personen als einzig Dastehend anerkannt.
 Um gütigen Besuch bittet P. Köhne.

Mückenberg.
 Heute Sonntag großes Erntefest.
 aufgeführt von der Mückenberger Jugend.
 Kulturnach und Umtrieb 3 Uhr. Musik dem Vinnarich
Tanzmusik.
 Zum Kaffee Plinze und verschiedene Kuchen.
 Bitte u. warme Speisen u. Getränke im besonnenen Masse.
 Es loben ersehnt ein Die Jugend. Der Wirt: Eugen Schulz.

Einbecke.
 Sonntag nachmitt. Tefchingstiefen.
 Von 5 Uhr ab Tanzkränzchen.
 Es lobt ersehnt ein Paul Lehmann.

Bismarckgarten.
 Heute Sonntag Kaffee, Plinze u. Spillingskuchen.
 In Speisen empfehle
Rehrbraten, Aal i. Gelée ufm.
Gutgepflegte Biere u. Weine.
 Empfehle meine Lokalitäten für Hochzeiten, Vereinstvergünigungen, Familienfestlichkeiten ufm.
 Um stühen Besuch bittet Hugo Paulig.

Restaurant zum Koenig-Park
 Unkretlich ist der Koenig-Park nach den ehern.
 Wittich-Schließhänden der schünste Spaziergang.
Grosser Kinderspielplatz
Täglich Kaffee, Plinze etc.
Vorzüglische Biere, Weine.
 Um recht anstreichern Besuch bittet Fritz Lohs.

25. Juli 1911

Ringkämpfe im Hotel Kronprinz. Zu welcher Beliebtheit es der Berliner Barkowski bei dem hiesigen Publikum gebracht hat, konnte man gestern wieder erkennen, als er nach 11/4 stündigem schweren Kampfe den Dänen Petersen auf beide Schultern rollte und der Beifall gar kein Ende nehmen wollte. Barkowski hat aber auch eine unerschütterliche Ruhe beim Ringen, an welcher selbst die Brutalitäten Petersens scheitern. In der 75. Minute des Kampfes muß Barkowski in die Brücke gehen. Petersen versucht nun durch Aufbietung aller Kraft

diese einzudrücken. Plötzlich klemmt Barkowski die Arme des Gegners ein und durch doppelten Armzug ist Petersen besiegt. Vorher rang noch Paradanoff gegen Eggenberg. Sieger Paradanoff nach einer Gesamtkampfdauer von 55 Minuten. - Heute ist nun der letzte Tag der Konkurrenz, und zwar ringen um den ersten und zweiten Preis die beiden bisher unbesiegten Paradanoff gegen Barkowski. Um den dritten Preis Petersen gegen Eggenberg. Nachdem findet die Verkündigung der Sieger und Preisverteilung statt.

29. Juli 1911

Gegen die langen Hutnadeln. Eine Bekanntmachung des Berliner Polizeipräsidenten verdient auch in anderen Städten beachtet zu werden. In der Bekanntmachung heißt es: „Da die Aufforderungen an die Damen, nicht langvorstehende Hutnadeln zu tragen, bisher nicht immer hinreichend beachtet worden sind, sehe ich mich veranlaßt, darauf hinzuweisen, daß nach den §§ 230, 231 des Strafgesetzbuches fahrlässige Körperverletzungen, wie sie durch das Tragen derartiger Nadeln verursacht werden können, mit Geldstrafe bis zu 900 Mark oder mit Gefängnis bis zu zwei Jahren bestraft werden, und das neben der Strafe auf eine an den Verletzten zu erlegende Buße bis zu 6000 M erkannt werden kann.“

1. August 1911

Die hellen Nächte haben jetzt ihr Ende erreicht. In unserer Breitenzone tritt der mitternächtliche Dämmerungsbogen am nördlichen Horizont zuerst am 15. Mai auf. Am 22. Juni hat er seine größte Intensivität erreicht und am 20. Juni verschwindet er wieder. Diese Erscheinung erklärt sich daraus, daß die Sonne am 15. Mai weniger wie 18 Grad unter den Horizont tritt, am 22. Juni bei ihrem Untergang den höchsten Stand erreicht und am 29. Juli wieder zum ersten Male volle 18 Grad unter den Horizont sinkt, womit auch für den Norden völlige Dunkelheit eintritt, sofern nicht der Mond mit seinem schwachen Licht diese Dunkelheit mildert. Das Ende der hellen Nächte läßt allmählich den Herbst vorahnen.

1. August 1911

Bratäpfel frisch vom Baum. In der Sonnabendnummer unserer Zeitung gaben wir unter

„Vermischtes“ eine Zuschrift an die Köln. Ztg. wieder, in der geschildert wird, daß in diesem heißen Sommer das Obst auf der Sonnenseite Brandflecken aufweist, sodaß man von „Bratäpfeln frisch vom Baum“ sprechen könne. Wir waren geneigt, die Erzählung für ein Produkt der Hundstage zu halten, wurden aber durch einen hiesigen Gärtner belehrt, daß in diesem anormal heißen Sommer das Obst tatsächlich auf den Bäumen brate. Herr Gärtnerbesitzer Weber übersandte uns zum Beweise hierfür „frisch vom Baum“ zwei Zuckerbirnen, die zu einem Drittel bis auf das Kerngehäuse gebraten, also nicht etwa angefault oder überreif waren und die beim Durchschneiden und Essen auch den Geruch und den Geschmack von gebratenen Birnen hatten.

4. August 1911

Eine neue Polizeiverordnung über die äußere Heilighaltung der Sonn- und Feiertage veröffentlicht der Oberpräsident der Provinz Brandenburg im neuesten Amtsblatt der königl. Regierung zu Frankfurt a.O. Die den selben Gegenstand betreffende Polizeiverordnung vom 4. Juli 1898 wird zugleich aufgehoben. Im § 6 der neuen Verordnung heißt es: „Das offene Aushängen und Ausstellen von Waren in und vor den Ladentüren ist an Sonn- und Feiertagen nur während der zulässigen Verkaufszeiten gestattet. Außerhalb dieser Zeiten müssen die Ladentüren zugeschlossen sein.“ - In der alten Verordnung lautete der letzte Satz: Außerhalb dieser Zeiten müssen die Ladentüren geschlossen und die Schau Fenster geräumt oder verhängt sein. Die letztere Bestimmung fällt also von jetzt ab - die Verordnung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung in Kraft - fort.

Aus unserer Postmappe

Gewinnerinnen beim Gesundheitsquiz

Anja Malecki, Annemarie Zickert und Elisabeth Dawitz haben die ersten Plätze beim Gesundheitsquiz belegt, das die GSW und der Treff am Schillerplatz beim 9. Gesundheitstag veranstalteten.

Sie konnten Fragen beantworten wie Wieviel Jugendliche erlitten in Deutschland 2009 eine Alkoholvergiftung? a) 36 200, b) 26 400 oder c) 32 600 (Antwort b ist richtig.)

**Toller letzter Schultag in Teichland**

Der letzte Schultag vor der Zeugnisausgabe führte alle Schüler der Diesterweg-Schule in den Erlebnispark Teichland. Jeder Schüler erhielt einen Fragebogen, Kugelschreiber und Informationsmaterial. Danach begann die Führung durch den Park, bei der wir viel Interessantes erfuhren. Am Ende sollten die Besten beim Beantworten der Fragen ermittelt werden. Wir besichtigten unter anderem die geologische Uhr, hörten am Pfad der kleinen Götter sagenhafte Geschichten, liefen durch den Irgarten und waren im slawischen Götterhain. Fast alle Schüler versuchten, die 272 Stufen des Aussichtsturmes in die Höhe zu steigen. Dafür wurden wir auch mit einem herrlichen Ausblick in die Umgebung belohnt.

Dann hatte jeder noch ausreichend Zeit, um verschiedene Attraktionen auszuprobieren. Dabei waren die Sommerrodelbahn und die Tubingbahn die gefragtesten. Bedanken möchten wir und bei allen, die uns diesen Tag gestalteten, besonders bei den Mitarbeitern des Amtes Teichland und den begleitenden Eltern. Die Schulleiter der Diesterweg-Schule



Blick vom Aussichtsturm.
Foto: privat

**Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 5. August 2011**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Mittwoch, der 27. August 2011**

Geschäftserfolg

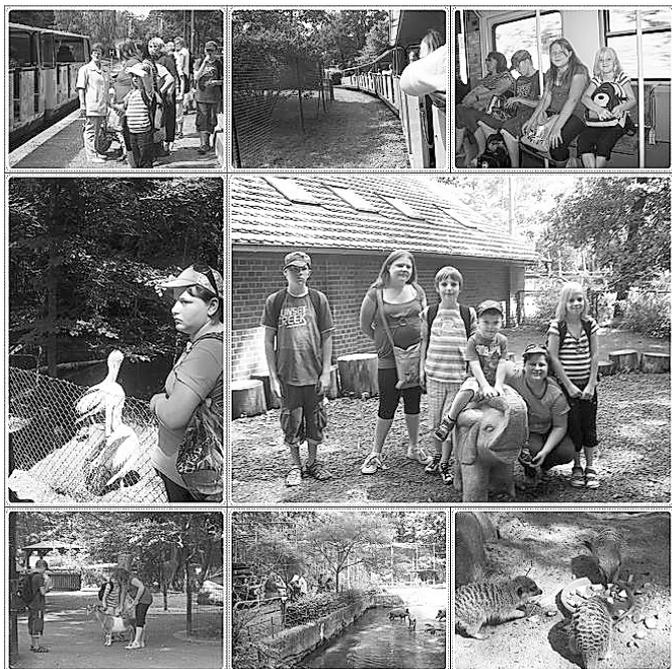
Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und
Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

VERLAG
WITTICH
www.wittich.de

KJFZ-Ausflug in den Cottbuser Tierpark

Gemeinsam den Tierpark Cottbus erleben - das war das Motto einer Truppe vom Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ) für den 7. Juli 2011. Mit dem Zug und mit der Parkeisenbahn fuhren wir dorthin. Am Eingang erwartete uns Frau Wittich von der Zooschule. Interessantes und Wissenswertes über die Tiere vermittelte sie uns sehr anschaulich. Höhepunkt war die Fütterung der Erdmännchen. Die putzigen Tiere verursach-

ten so manchen Lacher und es wurden sogar die Mehlwürmer ohne Scheu aus dem Eimer verfüttert. Spielplatz und Streichelzoo rundeten den Tag ab. Da es jetzt sehr viele Jungtiere im Tierpark gibt, hatten wir viel zu entdecken. Die Zeit verging wie im Flug und wir mussten uns schon wieder auf den Rückweg machen. Um mit den Worten der Kinder und der mitgefahrenen Uroma eines Kindes zu sprechen: „Das war ein wunderschöner Tag.“



Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Bürgermeister-Kandidat sammelt Geld für Krayner Spielplatz

Der Schenkendöberner Bürgermeister-Kandidat Steffen Krautz hat gemeinsam mit dem Krayner Ortsvorsteher Jürgen Bursch Geld für den Spielplatz in Krayne gesammelt.

Am Rande der italienischen Nacht in Grano wurde nun symbolisch das Teil einer Wippe übergeben. Das komplette Spielgerät ist bereits am Dienstag darauf von Feuerwehr und Ortsverein in Empfang genommen worden. Weitere 2000 Euro können für andere Spielgeräte ausgegeben werden.

Die Schenkendöberner Gemeindeverwaltung hatte defekte Geräte auf dem Spielplatz von Krayne vor einiger Zeit kurzerhand abgebaut, weil Jürgen Bursch auf den maroden Zustand aufmerksam gemacht hatte. Gemeinsam mit Matthias Jordan vom Granoer Dorfklub

hatte Steffen Krautz die italienische Nacht in Grano eröffnet.

Dort wird übrigens im kommenden Jahr die Tradition fortgesetzt, die die Kerkwitzer in diesem Jahr bei ihrem Reitturnier begonnen haben: Firmen kaufen Eintrittskarten, die dann kostenlos an Menschen aus der Gemeinde Schenkendöbern vergeben werden, die sich immer wieder engagieren und das Gemeindeleben bereichern.

Die Idee zu dieser schönen Aktion hatte der Kleintierzüchterverein Kerkwitz.



Wir gratulieren



Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern der nächsten zwei Wochen



Zum 65. Geburtstag

Frau Adelheid Trenn
Frau Brigitte Seiffert
Herrn Karl-Heinz Pönicke
Frau Ingrid Steindorf

Zum 70. Geburtstag

Herrn Hans-Helmut Linz
Herrn Wolfgang Breuer
Frau Barbara Kolzke
Herrn Günter Herrmann
Herrn Martin Gerasch
Herrn Joachim Pohle
Herrn Wolfgang Leue
Herrn Siegfried Stein
Herrn Jürgen Flemming
Frau Erika Tesch
Herrn Günter Reschke
Herrn Manfred Schneider
Herrn Manfred Torka
Herrn Klaus-Detlef Tilz

Frau Margarete Gehrke
Frau Renate Walter
Herrn Wilhelm Lottra
Herrn Manfred Gleiche

Zum 75. Geburtstag

Frau Lieselotte Schellack
Frau Jutta Menzel
Frau Elli Rexhäuser
Herrn Werner Mundstock
Frau Christel Kleinert
Frau Sigrid Lehmann
Frau Marianne Franke
Herrn Wolfgang Sauer
Herrn Heinz Weihrauch
Frau Inge Mory
Frau Christa Hausmann

Zum 80. Geburtstag

Frau Margot Grundmann
Frau Ruth Kögler
Frau Christa Grajewski

Herrn Hans-Joachim Schulz
Frau Ingeburg Schulz
Herrn Hans Spitzner
Herrn Horst Albert

Zum 85. Geburtstag

Frau Elisabeth Brock
Frau Elisabeth Kralisch
Frau Ilse Horn
Frau Elli Böhm

Zum 90. Geburtstag

Frau Paulina Sender
Frau Charlotte Dreißig

Frau Else Schulz
Herrn Wilhelm Paechnatz
Frau Hildegard Schulz

Zum 91. Geburtstag

Herrn Rudi Lehmann

Zum 92. Geburtstag

Frau Charlotte Bittner

Zum 97. Geburtstag

Herrn Herbert Keipert

Zum 98. Geburtstag

Frau Elvira Daul

Zur Goldenen Hochzeit

Eheleute Dieter & Dora Wonde
Eheleute Dieter & Brigitte Weigelt
Eheleute Peter & Margit Schneider



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
25.07.11	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free
	10:15 - 11:15	FCGG e. V.	Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR
	14:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	14:00	Zippel	Kleine Literaten - Geschichten & Gedichte selbst geschrieben
	14:30	KJFZ	Spiele aus Spieltonne
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR - Bitte an festes Schuhwerk denken!
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Pilates
	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Bauch-Beine-Po; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	19:15 - 20:15	FCGG e. V.	Step Basic
	26.07.11	08:00	Zippel
09:00 - 12:00		HdF	Bastelwerkstatt: Tasse o. Schale gestalten - TN 6 - 12 Jahre - Einfarbige Tasse mitbringen
10:00 - 20:00		Comet	Billard für free
13:30		KJFZ	Computer/Internet
14:00		Heilsarmee	Button selbst machen - der 1. Button ist kostenlos, jeder weitere 0,50 EUR
15:00		Comet	Graffiti - Teilnehmerbeitrag: 3,00 EUR
17:00 - 18:00		FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
18:00 - 20:00		FCGG e. V.	Breakdance für Einsteiger
18:30 - 19:30		FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
27.07.11		10:15 - 11:15	FCGG e. V.
	12:00	Comet	Kochen und gemeinsames Essen - TN-Beitrag: 1,00 EUR
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:00	Heilsarmee	Radtour - Bitte Fahrrad, Fahrradhelm u. Verpflegung mitbringen!
	14:00 - 17:00	Museum	Hutprobier- und Fotoaktion - Ferienkinder Eintritt frei! - Fotos per E-Mail
	14:30	KJFZ	Kreativ: Speckstein - TN-Beitrag: 1,00 EUR - 10 Teilnehmer ab 10 Jahren
	15:00 - 17:00	HdF	Kinder-Familientöpfen ab 6 Jahre, unter 6 Begl. - TN-Beitrag: 3,00 EUR - Anmeldung erb.
	16:00 - 17:00	FCGG e. V.	Kindersport; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	16:00 - 17:00	Billardhaus	Schnupperkurs Kegel-Billard ab 10 Jahre - TN-Beitrag: 1,00 EUR-VA SV Chemie Gb
	17:00 - 19:00	FCGG e. V.	Breakdance; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
28.07.11	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Fit for Body; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	09:00 - 12:00	HdF	Besuch auf dem Reiterhof Wiebke mit Reiten und Picknick 6-TN 6 - 12 Jahren TN-Beitrag: 2,00 EUR - Verpflegung u. Decke mitbringen! - Anmeldung bis 25.07.2011
	10:00 - 13:00	Verkehrsgarten	Sport-Geschicklichkeitsparcours - TN 7 - 13 Jahre - Eigenes Fahrrad, Roller o. Skater mitbringen und die entsprechende Schutzausrüstung nicht vergessen!
	14:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:00 - 17:00	Oberneiße	Bootstraining mit Ruder-,Paddel oder Schlauchboot sowie einen Floß - 8 - 18 Jahre Steganlage VA: Bootsverein Guben e. V. - Badebekleidung/Trainingskleidung nicht vergessen!
	14:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt - TN-Beitrag: 1,50 EUR - 8 Teilnehmer ab 10 Jahren
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR - Bitte an festes Schuhwerk denken!
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei - ab 6 Jahre, unter 6 Jahre mit Begleitung - Anmeldung erbeten!
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
18:30 - 19:30	FCGG e. V.	Kurs-Mix; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
28.07.11 - 31.07.11		Comet	Zelten auf dem Sportplatz - 20 TN von 12 - 17 Jahren - Beitrag: 15,00 EUR, Anmeldung bis 26.07. 2011
28.07.11 - 31.07.11	ganztags	Familien-Zentr. Grieben	(Groß) Väter-Kind-Erlebniswochenende - 20 TN- 5 - 12 Jahre - Ki: 30,00 EUR, Erwachs. 40,00 EUR inkl. Verpflegung - Anmeldung Tel. 03 56 96/282 bis 03.08.2011
29.07.11	10:00 - 13:00	Friedensschule	Fußball auf Minispielfeld - 4 TN- 7 - 10 Jahre - VA Stadt Guben, FB IV-Turnschuhe mitbr.

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free
	14:00	KJFZ	Wii-Tag
	14:00	Zippel	Nicht shoppen - selbst gestalten - Teilnehmerbeitrag: 1,50 EUR
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR - Bitte an festes Schuhwerk denken!
	16:45 - 17:45	FCGG e. V.	Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Bauch und Po - Spezial; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
30.07.11	14:00 - 17:00	Oberneiße Steganlage	Bootstraining - 8 - 18 Jahre - Veranstalter: Bootsverein Guben e. V.; Badebekleidung/Trainingskleidung nicht vergessen! TN-Beitrag: 1,00 EUR
	14:00 - 20:00	Comet	Internet for free
01.08.11	10:00 - 13:00	Friedensschule	Fußball auf Minispielfeld - 4 TN - 11 - 14 Jahre - VA Stadt Guben, FB IV-Turnschuhe mitbr.
	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free
	10:15 - 11:15	FCGG e. V.	Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	14:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	14:00	Europaschule	Spiel & Spaß mit Staffelspielen u. Trampolin in TH - VA KJFZ/SV Chemie Guben
	14:00	Zippel	Nicht shoppen - selbst gestalten - Teilnehmerbeitrag: 1,00 EUR
	14:00 - 16:00	Kunstgilde	Keramikwerkstatt ab 8 Jahre (auch mit Eltern möglich) - Teilnehmerbeitrag: 3,00 EUR
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Pilates
	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Bauch-Beine-Po; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	19:15 - 20:15	FCGG e. V.	Step Basic
02.08.11	Anmeldung	Eisenhüttenstadt	Kinobesuch Cinestar ab 10 Jahre Eintritt: 4,00 EUR - VA Comet Anmeldung bis 29.07.2011
	09:00 - 12:00	HdF	Schnipseljagd - 6 - 12 Jahre - Bitte an geeignete Kleidung und Verpflegung denken!
	10:00 - 13:00	Friedensschule	Fußball auf Minispielfeld - 4 TN - 14 - 17 Jahre - VA Stadt Guben, FB IV - Turnschuhe mitbr.
	10:00 - 20:00	Comet	Billard for free
	14:00	KJFZ	Naturbeobachtung - wir ziehen los mit Becherlupe und Kescher ab 6 Jahre
	14:00	Zippel	Fadengrafik- Bilder und Karten - Teilnehmerbeitrag: 0,50 EUR
	15:00	Heilsarmee	Jagd durch die Obersprucke
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	18:00 - 20:00	FCGG e. V.	Breakdance für Einsteiger
	18:30 - 19:30	FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
03.08.11	10:00 - 12:00	BRKZ	Rund ums BRKZ - Einblicke in die Arbeit der Jugendfeuerwehr u. Jugendrotkreuz/Besichtig.
	10:15 - 11:15	FCGG e. V.	Bauch-Beine-Po; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	12:00	Comet	Kochen und gemeinsames Essen - Teilnehmerbeitrag: 1,00 EUR
	14:00	Zippel	Fadengrafik- Bilder und Karten Teilnehmerbeitrag: 0,50 EUR
	14:00 - 17:00	Museum	Hutprobier- und Fotoaktion - Ferienkinder Eintritt frei! - Fotos per E-Mail
	14:30	KJFZ	Kreativ: Windlichter mit Glasmalerei gestalten - 10 TN ab 8 Jahre - Preis: 1,20 EUR
	15:00	Heilsarmee	Fußballturnier
	15:00 - 17:00	HdF	Kinder- u. Familientöpfen; TN-Beitrag: 3,00 EUR - ab 6 Jahre - Anmeldung erforderlich!
	16:00 - 17:00	Billardhaus	Schnupperkurs Kegel-Billard ab 10 Jahre - TN-Beitrag: 1,00 EUR - VA SV Chemie Gb
	16:00 - 17:00	FCGG e. V.	Kindersport; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	17:00 - 19:00	FCGG e. V.	Breakdance; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Fit for Body; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
04.08.11	09:00 - 12:00	HdF	Tropi Frutti - 6- 12 Jahre - Teilnehmerbeitrag: 1,00 EUR
	10:00 - 11:00	Stadtbibliothek	„Mit Jim Knopf durch Lummerland“- 20 TN ab 6 Jahre - Anmeldung bis 01.08.2011!
	14:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:00 - 17:00	Oberneiße	Bootstraining m. Ruder, Paddel o. Schlauchboot sowie Floß - TN 8 - 18 Jahre Steganlage VA: Bootsverein Guben - Badebekleidung/Trainingskleidung nicht vergessen!
	14:30	KJFZ	Offene Holzwerkst: Brandmalerei - 5 TN ab 10 Jahre - Preis: 1,50 EUR
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR - Bitte an festes Schuhwerk denken!
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei - ab 6 Jahre, unter 6 Jahre mit Begleitung - Anmeldung erbeten!
	17:00	Comet	Abendessen & Flimmerstunde - TN-Beitrag: 0,20 EUR
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
05.08.11	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	18:30 - 19:30	FCGG e. V.	Kurs-Mix; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free
	14:00	Zippel	Offener Treff
	15:00	KJFZ	Koch- und Backstudio: Obstkuchen - 8 TN ab 8 Jahre
06.08.11	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR - Bitte an festes Schuhwerk denken!
	16:45 - 17:45	FCGG e. V.	Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Bauch und Po - Spezial; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	14:00 - 20:00	Comet	Internet for free

Bootsverein Guben e. V., Deulowitzer Straße 7, Tel. 67024

Fabrik e. V. mit JC Zippel, merino, WerkEins, WerkZwei, Mittelstraße 18, Tel. 43 15 23,
www.fabrik-ev.de

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.,
Kaltenborner Straße 143, Tel. 41 97, www.cafe-nobudget.de

Freibad, Friedrich-Engels-Straße 15, Tel. 20 67

Fitnessclub Guben-Gubin e. V. (FCGG e. V.), Otto-Nuschke-Str. 9, Tel. 54 73 47,
www.fitnessclub-guben-gubin.de

Gubener Kunstgilde e. V. (Kunstgilde), Mittelstraße 18,

Haus der Familie e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel. 6 85 10, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 5 30 74, www.kjfz-guben.de

Minispiel Feld Friedensschule, Schulstraße 4

Reit- und Fahrverein Schenkendöbern e. V., (Reitverein), Am Bloming 12, 03172 Schenkendöbern, Tel. 50 08 75

Stadtverwaltung, Gasstraße 4, Tel. 6 87 1- 14 31

Stadtbibliothek, Gasstraße 6, Tel. 6 87 1- 23 00

Stadt- und Industriemuseum (Museum), Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 00

SV Chemie 1990 e. V., Kaltenborner Straße 207, Tel. 54 86 94

Zentrum für Familienbildung, Familienerholung u. Touristik (Familienzentrum Grieben), Dorfstraße 50, 03179 Jänschwalde,
OT Grieben, Tel. 03 56 96/282



Kinder entdecken die Gubener Altstadt

Ferienkinder aufgepasst! Am Sonntag, dem 31. Juli 2011, seid ihr kleinen Entdecker eingeladen, an der Kinderstadtführung durch Guben teilzunehmen.

Zusammen mit dem Marketing und Tourismus Guben e. V. und der Stadtführerin Uta Welkisch erkundet ihr spielerisch eure Heimatstadt und entdeckt die Sehenswürdigkeiten von Guben.

Wisst Ihr, wer die Postmeilensäule gebaut hat, oder kennt ihr den Salzhauptmann aus der Klosterkirche? Nein? Na dann auf zu den kleinen und großen Überraschungen.

Liebe Eltern, begleiten Sie Ihre Kids (zwischen 6 und 12 Jahren) auf dem kindgerechten 90-minütigen Rundgang durch die Innenstadt.

Erziehungsberechtigte oder -beauftragte nehmen kostenfrei teil. Beginn ist um 14 Uhr an der Touristinformatio, Frankfurter Str. 21.

Die Teilnahme pro Kind beträgt drei Euro. Anmeldungen sind bei der Touristinformatio unter der Rufnummer (0 35 61) 38 67 erwünscht.



Die Stadt Guben zu entdecken ist Joyces (6) Welt. Das Stadt- und Industriemuseum kennt die kleine Tochter der Apfelkönigin Christin Franzke schon. Jetzt freut sie sich auf die Kinderstadtführung.

Foto: Kerstin Geilich

Hier ist was los!

Stadtwächter lädt zum Sonntagsspaziergang

Die nächsten Sonntagsspaziergänge mit dem Gubener Stadtwächter finden am Sonntag, dem 24. Juli, und am Sonntag, dem 31. Juli, statt.

Sie beginnen um 10.30 Uhr, dauern etwa zwei Stunden und führen in die Gubener Berge zum Standort des Bismarckturmes, wo sich den Teilnehmern eine wunderbare Rundschau bietet.

Treffpunkt ist jeweils das Stadtwächterstübchen, Frankfurter Straße 12, in Guben. Fersengeld: drei Euro pro Person.

Telefonische Voranmeldung erbeten unter (03561) 551304.



„Impressionen einer 5-jährigen Geschichte“



Sonderausstellung im Stadt- und Industriemuseum Guben

05.07.11 – 07.08.11

Die — Fr 10 — 17 Uhr Sa — So 14 — 17 Uhr

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen.guben.de

Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro

Flieger ist was los!



Groß Drewitz lädt zum Erntefest

Die Vorbereitungen für das diesjährige Erntefest in Groß Drewitz vom 19. bis 21. August 2011 laufen auf Hochtouren.

Breits am Freitag um 18 Uhr wird mit dem Schmücken der Sensen, Harken und der Erntekrone im Festzelt begonnen. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein. Für musikalische Umrahmung sorgt die dorfeigene ABM-Band.

Weiter geht es am Samstag um 12 Uhr. Der Vogt sam-

melt die Schnitterpaare im Dorf ein, um gemeinsam mit dem Festumzug aufs Feld zur letzten Mahd zu marschieren.

Dargestellt werden die Erntetechnik nach alter Tradition und die neue Technik als Gegensatz. Nach getaner Arbeit begibt sich der Festumzug zum Festplatz, wo die Schnitterpaare unter der Erntekrone bei zünftiger Blasmusik ein Tänzchen aufs Parkett legen können.

Am Nachmittag gibt es auf dem Festplatz ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Tombola, Hüpfburg und

Kinderschminken für die Kleinsten sowie diverse Verkaufsstände.

Für die kulturellen Höhepunkte sorgen die Ortsgruppe der Volkssolidarität und die eigens fürs Erntefest gebildete Kulturgruppe mit den Kultfiguren Erna und Herbert.

Am Abend spielt die Gruppe „Passat“ zum Tanz.

Der Eintritt ist während des ganzen Erntefestes frei. Als Abschluss gibt es am Sonntag von 10 bis 13 Uhr einen Frühschoppen mit den „Lutzketlern Musikanten“.



Sommerfest der Volkssolidarität

Zum traditionellen großen Sommerfest lädt das Begegnungszentrum der Volkssolidarität am 17. August ins Volkshaus in der Bahnhofstraße ein. Neben Kaffeetrinken und Abendessen erwartet die Gäste ein Kulturprogramm mit der Gruppe „Nanu-Nana“ und Tanz mit DJ Ronny Gander. Kleine Markt- und Verkaufsstände laden zum Flanieren ein. Los geht es um 15 Uhr. Die Karten zum Preis von 15 Euro sind ab dem 1. August im Begegnungszentrum in der Berliner Straße 35 erhältlich.

Mo., 01.08.



14:00 Uhr Spiel & Spaß in der TH der Europaschule mit Staffelspielen und Trampolinge-meinsam mit dem SV Chemie Guben 1990 e. V., Abt. Turnen

Di., 02.08.
14:00 Uhr Naturbeobachtungen - wir ziehen los mit Becherlupe und Kescher

Mi., 03.08.
14:30 Uhr Kreativ: Windlichter mit Glasmalerei gestalten 1,20 EUR

Do., 04.08.
14:30 Uhr Offene Holzwerkstatt: Brandmalerei 1,50 EUR

Fr., 05.08.
15:00 Uhr Koch- & Backstudio: Obstkuchen

Mo., 08.08.
14:30 Uhr Workshop Töpfern 1,00 EUR

Di., 09.08.
14:30 Uhr Workshop Töpfern 1,00 EUR

Mi., 10.08.
14:30 Uhr Workshop Töpfern 1,00 EUR

Do., 11.08.
16:00 Uhr

Kinder-Grill-Party+ zum Ferienausklang 1,00 EUR

Fr., 12.08.
14:00 Uhr

Wii-Tag

Mo., 15.08.
13:30 Uhr

Billard-Tag

Di., 16.08.
14:30 Uhr

Computer/Internet Kess: Spezial

Mi., 17.08.
15:30 Uhr

Kreativ: Coole Handpuppen Bitte eine Socke mitbringen!

0,50 EUR
Do., 18.08.
15:30 Uhr

Offene Holzwerkstatt 1,50 EUR

Fr., 19.08.
15:30 Uhr

Wir wandern zum Altstadtspielplatz

Mo., 22.08.
13:30 Uhr

Billard-Tag

Di., 23.08.
14:30 Uhr

Computer/Internet Kess: Töpfern

Mi., 24.08.
15:30 Uhr

Kreativ: Gipskacheln mit Muscheln, Glasnuggets und anderen Dingen 1,00 EUR

Do., 25.08.
15:30 Uhr

Offene Holzwerkstatt 1,50 EUR

Fr., 26.08.
14:00 Uhr

Wii-Tag

Mo., 29.08.
13:30 Uhr

Billard-Tag

Di. 30.08.
14:30 Uhr

Computer/Internet

Mi., 31.08.
15:30 Uhr

Kreatives Malstudio



Hier ist was los!



Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 0 35 61/6 87 10,
 Fax: 0 35 61/68 71 49 17,
Service-Hotline: 0 35 61/68 71-2000
 E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Beratungsangebote in der Stadtverwaltung Guben

Deutsche Rentenversicherung

Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
 in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Zimmer 136
 Ansprechpartner: Frau Schiela

Freizeitbad Guben

Kaltenborner Straße 163, Tel. 35 70, Fax 54 82 40, www.guben.de/freizeitbad
 Am Tag ihres Geburtstages haben Besucher freien Eintritt. Bei Vorlage des Familienpasses Brandenburg erhalten zwei Kinder freien Eintritt, wenn ein Erwachsener voll zahlt.

Öffnungszeiten Hallenbad:

Auch während der Aqua-Fitness-Kurse besteht eingeschränkter Badebetrieb.

Montag

15:00 - 22:00 Uhr öffentliches Baden
 13:00 - 15:00 Uhr Seniorenschwimmen
 15:00 - 17:00 Uhr drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden
 17:30 - 18:15 Uhr Aqua-Fitness
 18:00 - 20:00 Uhr drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden
 19:00 - 19:45 Uhr Aqua-Fitness

Dienstag

09:00 - 22:00 Uhr öffentliches Baden
 09:00 - 12:00 Uhr eingeschränkter Badebetrieb
 16:00 - 16:45 Uhr Aqua-Fitness
 18:30 - 19:15 Uhr Aqua-Fitness
 19:00 - 20:00 Uhr eine Bahn Vereinsschwimmen, vier Bahnen öffentliches Baden
 20:00 - 20:45 Uhr Aqua-Fitness

Mittwoch

13:00 - 22:00 Uhr öffentliches Baden
 17:30 - 18:15 Uhr Aqua-Fitness
 18:30 - 19:15 Uhr Aqua-Fitness
 20:00 - 20:45 Uhr Aqua-Fitness

Donnerstag

13:00 - 22:00 Uhr öffentliches Baden
 14:45 - 15:30 Uhr Aqua-Fitness-Kurs
 16:00 - 18:00 Uhr drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden
 17:30 - 18:15 Uhr Aqua-Fitness-Kurs

Freitag

13:00 - 22:00 Uhr öffentliches Baden
 18:00 - 18:45 Uhr Aqua-Fitness

Samstag

11:00 - 18:00 Uhr öffentliches Baden
 09:00 - 11:00 Uhr Vereinsschwimmen
 09:00 - 10:00 Uhr Baby-Schwimmen
 10:00 - 11:00 Uhr Kleinkind-Schwimmen
 11:00 - 12:00 Uhr Schwimmkurs

Sonntag, Feiertag

09:00 - 18:00 Uhr öffentliches Baden
 10:00 - 11:00 Uhr Schwimmkurs

Achtung!

Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wo sonst noch was los ist!

Samstag, 23. Juli, 15 Uhr

Hoffest und Mittelalterkonzert.
 merino (Hof) beim Fabrik e. V., Mittelstraße, Eintritt fünf Euro im Vorverkauf, acht Euro an der Abendkasse.

Samstag, 30. Juli, 22 Uhr

Disco a la Dschungelcamp. Mit Baströckchen, Tarzan-Outfit & Co. ist der freie Eintritt garantiert. WerkEins, Mittelstraße, Eintritt fünf Euro.

Sonntag, 31. Juli, 14 Uhr

Familiensonntag mit Spielen, kreativen Basteleien und sportlichen Aktivitäten.
 Merino/Zippel beim Fabrik e.V., Mittelstraße.

Freitag, 5. August, 17 Uhr

Kids Fun - Partyspaß für die Jüngsten. Garantiert ohne Alkohol und Nikotin.
 WerkEins, Mittelstraße, Eintritt 1,50 Euro.

Jeden Mittwoch 17 bis 19 Uhr

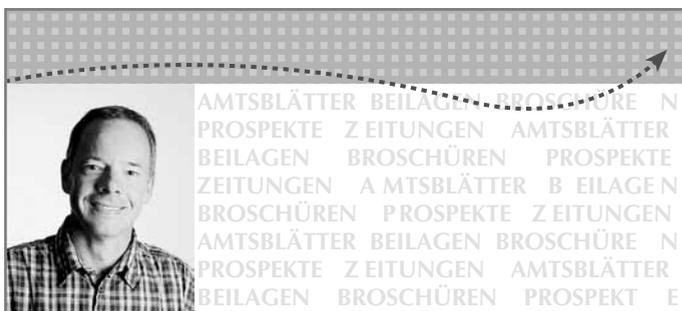
Goethestraße 93

Töpfern für Erwachsene im Haus der Familie, Unkostenbeitrag ab fünf Euro

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
 gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Harald Schulz

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51

Fax: 0 35 46/30 09

harald.schulz@wittich-herzberg.de



Öffnungszeiten Sauna:

Montag	13:00 - 22:00 Uhr	
Dienstag	09:00 - 22:00 Uhr	Damensauna
Mittwoch	13:00 - 22:00 Uhr	
Donnerstag	13:00 - 22:00 Uhr	
Freitag	13:00 - 22:00 Uhr	
Samstag	13:00 - 18:00 Uhr	
Sonntag		

und Feiertag 09:00 - 18:00 Uhr

Gruppenanmeldungen sind telefonisch möglich, dann öffnet die Sauna auch vor 13 Uhr.

Öffnungszeiten Freibad

Montag bis Freitag 13:00 Uhr - 19:00 Uhr

Samstag und

Sonntag 10:00 Uhr - 19:00 Uhr

In den Sommerferien vom 30. Juni bis 12. August hat das Freibad täglich von 10 Uhr bis 19 Uhr geöffnet (ab einer Außentemperatur von 22 Grad)

Stadtbibliothek Guben „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 6, Tel. 68 71/23 00, Fax 68 71/23 40,

E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten:	Montag bis Freitag	09:00 - 19:00 Uhr
	Samstag	09:00 - 12:00 Uhr

Angebote:

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

9.00 - 10.00 Uhr **Lesen in der alten „Gubener Zeitung“**

Jeden 1. Freitag im Monat:

9.00 - 10.00 Uhr **Senioren surfen im Internet**

Ständig großer Bücherflohmarkt! Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst!

Stadt- und Industriemuseum „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 01

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag - Freitag	10:00 - 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag sowie Feiertage	14:00 - 17:00 Uhr

Bis 7. August Sonderausstellung „Impressionen einer fünfjährigen Geschichte“ zum 5. Geburtstag des Stadt- und Industriemuseums

Museum „Sprucker Mühle“

Mühlenstraße 5, Tel: 5 20 38

Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 03561/6 87 1- 21 01 möglich!

Kulturzentrum Obersprucke

Fr.-Schiller-Straße 24, Tel.: 55 98 72

Büro: Treff am Schillerplatz, Fr.-Schiller-Straße 16b

Montag und Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 54 71 45

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr geöffnet, 14 bis 17 Uhr täglich Veranstaltungen

Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr GSW, Dienstag 14 bis 16 Uhr GuWo

Treff Kleeblatt

Franz-Mehring-Straße 14, Tel.: 55 93 00

Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr telefonisch unter 0 15 22/8 64 35 28 zu erreichen

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag 12:00 - 16:30 Uhr

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 03 56 1- 22 55

www.volkssolidaritaet.de/cms/spn

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet

11. bis 29. Juli Betriebsferien

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 0 35 61/43 16 65

www.lebenshilfe-guben.de

- Frühförder- und Beratungsstelle
- Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“
- Familienentlastender Dienst
- Wohnstätte für geistig Behinderte
- Betreute Wohngruppe
- Ambulant betreutes Wohnen

Sprechzeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Hier erhalten Sie neutrale, individuelle und kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Sprechzeiten

Dienstag 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr

Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sie erreichen den Pflegestützpunkt in:

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen: 0 35 62/9 86 -1 50 98 und

0 35 62/9 86 -1 50 99

Sozialberaterin:

0 35 62/9 86 -1 50 27

Notdienste**Kassenärztlicher Notfalldienst**

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 01 80/55 82 22 35 90.

Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 7:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 13:00 - 7:00 Uhr

Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst wird Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 9 bis 11 Uhr in den jeweiligen Praxen durchgeführt. Die Bereitschaft beginnt am Freitag 19 Uhr und endet am darauf folgenden Freitag 7 Uhr.

22.07.11 - 29.07.11 Zahnarzt Lothar Walter

Praxis: Berliner Straße 24b

Tel.: 38 63

Privat: 01 52/24 09 76 21

29.07.11 - 05.08.11 Zahnärztin Gabriele Schulz

Praxis: Karl-Marx-Straße 9

Tel.: 39 02

Privat: 03 56 93/45 62

Kinderärztlicher Notdienst

Jeweils in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr dienstbereit:

Die kinderärztlichen Sprechstunden werden am Samstag und Sonntag im Krankenhaus des Naemi-Wilke-Stiftes durchgeführt. In der oben genannten Zeit ist der Kinderarzt zur Sprechstunde im Bereich Krankenhausambulanz im Weiten Raum erreichbar. Patienten folgen bitte der Ausschilderung!

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 01 60/91 30 60 95.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Freitag ab 19:00 Uhr bis Freitag in der darauffolgenden Woche 06:00 Uhr.

22.07.11 - 29.07.11 TA Martin Pehle
Tel.: 01 70/9 27 49 04

29.07.11 - 05.08.11 DVM Kerstin Biemelt
Tel.: 03 56 01/2 27 82

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

22.07.11 Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/41 35 45

23.07.11 Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30

24.07.11 Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 0 33 64/4 41 50

25.07.11 Neue Apotheke, Guben, Otto-Nuschke-Str. 24, Tel. 0 35 61/68 60 06

26.07.11 Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Str. 1A, Tel. 0 33 64/75 10 75

27.07.11 Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 0 33 64/2 91 97

28.07.11 Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d, Tel. 0 35 61/54 07 27

29.07.11 Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Str. 34, Tel. 03364/45 50 50

30.07.11 Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Str. 19, Tel. 0 35 61/5 20 62

31.07.11 Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Lindenallee 13, Tel. 0 33 64/4 32 15

01.08.11 Neißer-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 0 35 61/4 38 91

02.08.11 Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, 0 33 64/61 38 4

03.08.11 Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 0 35 61/23 87

04.08.11 Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/41 35 45

05.08.11 Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30

06.08.11 Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 0 33 64/4 41 50



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben,

Kaltenborner Str. 96, Tel. 6 28 11 -0
www.drk-niederlausitz.de
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende

02.08.2011 15.00 bis 19.00 Uhr Kulturzentrum Obersprucke Guben, Friedrich-Schiller-Str. 24

Notrufe

Leitstelle: Telefon (03 55) 63 21 44 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (03 55) 63 21 12 oder (03 55) 1 92 22

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche

Jeden Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Jeden Mittwoch

19:30 Uhr Bibelgespräch



Katholische Kirche Guben, Reichenbach Pfarramt Sprucker Straße 85, www. katholische-kirche-guben.de

24.07.11

09:00 Uhr Eucharistiefeier

31.07.11

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

24.07.11

09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Lektor

31.07.11

09:30 Uhr Hauptgottesdienst im Andachtssaal des Naemi-Wilke-Siftes

05.08.11

10:00 Uhr Predigtgottesdienst im Haus Zacharias

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



Evangelische Kirchengemeinde, Region Guben, August-Bebel-Str.4

24.07.11

10:30 Uhr Gottesdienst in Atterwasch und in der Klosterkirche Guben

31.07.11

09:00 Uhr Gottesdienst in Kerkwitz und in der Bergkapelle Guben

10:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Guben

18:00 Uhr Gottesdienst in Pinnow

Heilsarmee Guben, Brandenburgischer Ring 55

Jeden Sonntag

17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack

Montag bis Donnerstag

14:00 bis 17:00 Uhr Familiencafé & Café für alle - Action für Kids

Jeden ersten Donnerstag im Monat

9:00 bis 11:00 Uhr Frauenfrühstück

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de